

# Erreichen Sie mit Genie® neue Höhen!

Die vielfältige Genie Produktpalette, die bis über 43 Meter reicht, bietet Ihnen eine gute Auswahl an Geräten, die Sie benötigen.

Die robusten und verlässlichen Genie® Arbeitsbühnen und Teleskopstapler sind in der Branche für ihre hervorragende Leistung und Sicherheit für Arbeiten in der Höhe bekannt.

Als eines der weltweit marktführenden Unternehmen im Bereich Arbeitsbühnen unterstützt Genie Sie durch einen umfassenden Kundendienst, technischen Service, Ersatzteillieferungen, Schulungen, IPAF Bedienschulungen und maßgeschneiderte Finanzlösungen durch den Terex Financial Services.

**Wir danken Ihnen für Ihren Besuch auf unserem Terex Gemeinschaftsstand während der Bauma 2007 und stehen Ihnen als Partner gerne zur Seite.**



Für mehr Informationen kontaktieren Sie uns:

**Tel.: +49 (0)4202 8852-0 Fax: +49 (0)4202 8852-25 E-Mail: [infoeurope@genieind.com](mailto:infoeurope@genieind.com)**

**Genie®**  
A TEREX COMPANY

[www.genieindustries.com](http://www.genieindustries.com)



Genie® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Genie Industries, Inc in den U.S.A. und vielen anderen Ländern. Genie ist ein Terex Unternehmen. Copyright © 2007 Genie Industries, Inc. Alle Rechte sind vorbehalten.

## Verdacht auf Untreue

# Festnahme

Ein 40-jähriger Verkaufsleiter der Liebherr Werk Nenzing GmbH, zugleich Prokurist, wurde Anfang Mai wegen des Verdachts der Untreue in Untersuchungshaft genommen. Die zuständige Staatsanwaltschaft in Feldkirch beziffert den Schaden zur Zeit auf 86000 Euro. Dem Vernehmen nach soll die Schadenssumme jedoch beträchtlich höher liegen. Der Manager war mehr als zehn Jahre für Liebherr tätig und ist mittlerweile fristlos entlassen

worden. Eine ähnlich lange Haftstrafe – bis zu zehn Jahre – droht dem Verdächtigen im Falle eines Schuldspruchs.

Es habe jahrelang Unregelmäßigkeiten im Zusammenhang mit Kundengutschriften gegeben, so die Liebherr-Geschäftsführung. Konkret geht es um das internationalen Servicegeschäft in Großbritannien. In der Liebherr-Niederlassung in Sunderland war der Verdächtige als Verkaufsleiter für Bohrinsekra-

ne tätig. Der Komplizenschaft verdächtig werden der Finanzleiter und ein Buchhalter, beide britische Staatsbürger.

Auf die Schliche gekommen sei man den Verdächtigen durch die halbjährlich stattfindende interne Revision der Firmenleitung. Liebherr selbst ist demnach aktiv geworden und hat den Berichten zufolge sofort Anzeige erstattet. Auch firmenintern werde auf Hochtouren weiter recherchiert, hieß es.

## Mitglieder versammelt

# Treffen der 70 Partner



Zur Mitgliederhauptversammlung der Kooperationsgemeinschaft Partnerlift haben sich alle 70 Mitglieder getroffen. Ein zentrales Thema der Tagung war die Fertigstellung der Partnerlift-Mietgerätedatenbank, die es jedem Partner ermöglicht, seinen Kunden überall genau das Gerät samt aller technischen Daten und Einsatzbilder anzubieten, das diese zur Erledigung ihrer Arbeiten benötigen. So könne auf einen Mietgerätepool von über 4000 verschiedenen Geräte aus den

Baummaschinen, Krane und Stapler zurückgegriffen werden.

Die zur Zeit 70 Mietstationen reichen bei weitem nicht aus, um die große Kundennachfrage aus Bau, Handwerk, Industrie, Kommunen und Privatkundschaft flächendeckend und mit kurzen Transportwegen zu befriedigen, waren sich die Versammelten einig. Hier will man weiter wachsen. Es wurde zudem beschlossen, dass die Partnerlift Organisationszentrale der IPAF beitrifft und zentrales Schulungszentrum für Partnerlift-Mietkunden wird.

## Bühne frei für Bühne

# Hauptrolle für Systemlift

Eine Hauptrolle im Fernsehen hat eine Arbeitsbühne des Systemlift-Partners Uwe Dummer übernommen. Zur besten Sendezeit lief auf den Sendern RBB und MDR die Sendung „Ein Dorf wird gewinnen“. Vier Dörfer traten gegeneinander an, um 500000 Euro für die Restaurierung ihrer Kirche zu gewinnen. Für den Erhalt der Wallfahrtskirche Alt-Krüssow in Brandenburg engagiert sich Uwe Dummer aus Pritzwalk, der das Projekt in der Sendung präsentiert hat. Während der Sendung gab es Live-Schaltungen nach Alt-Krüssow, bei denen die Arbeitsbühnen zum Einsatz kamen. Auch wenn ein anderes Dorf am Ende das Rennen machte – die anderen drei Dörfer haben keinen Grund zur Traurigkeit. Denn auch für ihre Kirchen wird „ein stattlicher Geldbetrag“ ausbezahlt, so der MDR.



## Sprung über den Atlantik

# Liftprofi Krüger setzt auf Bil-Jax



Liftprofi ist nun Exklusivvertretung für die Arbeitsbühnen des US-Herstellers Bil-Jax in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Vertrag sei mittlerweile geschlossen worden, so Horst Krüger (l.), hier fast schon im Partnerlook mit dem neuen Partner Jeff Ott, Präsident und CEO von Bil-Jax. Neben der Qualität sieht Krüger das Preis-Leistungs-Verhältnis als Vorteil der Bühnen von Bil-Jax: „Unsere Marketingstrategie ist, mindestens gleiche beziehungsweise bessere Qualität anzubieten, und das zu einem günstigeren Preis.“

Bei dem in München gezeigten Modell, einer 3632T in Teleskop-Bauweise, handelt es sich laut Krüger um die erste Maschine von Bil-Jax in Europa. Die europäische Bezeichnung für dasselbe Modell lautet T-134/98, in metrischer Darstellung. Jede Anhängerbühne von Bil-Jax ist in drei Ausführungen erhältlich: mit Raupen-, Trailer- oder Selbstfahrer-Chassis. Weitere Modelle sollen auf den Platformers' Days Ende August gezeigt werden.

## Kurz & Wichtig

■ **Oshkosh** hat Craig E. Paylor, 51, zum neuen Präsidenten von JLG ernannt. Seit vergangenem Jahr trug er die Verantwortung für Vertrieb und Marketing.

■ **Manitowocs** Umsätze explodieren: Sie beliefen sich im 1. Quartal 2007 auf knapp 683 Millionen US-Dollar, das sind gut 500 Millionen Euro – ein neuer Rekord für Manitowoc. Der Gewinn schnellte von 51 Millionen Dollar auf 96 Millionen Dollar (70 Millionen Euro) in die Höhe. Das entspricht einer Steigerung von 88 Prozent. Auch dies ein neuer Rekord.

■ Kaum hatte Manitowoc-Chef **Terry Growcock** die Rekordergebnisse des 1. Quartals verkündet – da musste er seinen Stuhl überraschend räumen. Ab sofort ist **Glen E. Tellock**, 46, Präsident und CEO. Der 61-jährige Growcock soll allerdings noch bis Ende 2008 Vorstandsvorsitzender bleiben. Tellock rückt ebenso in den Vorstand. **Eric Etchart**, bislang Executive Vice President der Asien-Pazifik-Region, übernimmt

Tellocks Job als Präsident der Manitowoc Crane Group.

■ Um knapp 20 Prozent sind die Umsätze der Bühnensparte von Terex im 1. Quartal 2007 gestiegen. Dieser Geschäftsbereich besteht zum Hauptteil aus Arbeitsbühnen und Teleskopladern von **Genie**. Um exakt 19,5 Prozent stieg der Umsatz und erreicht so 548 Millionen US-Dollar, umgerechnet 403 Millionen Euro. Starke Nachfrage kam dabei vor allem aus Europa, während der amerikanische Markt stabil blieb.

■ „Ich glaube, das Potenzial von **Terex** ist phänomenal. Die guten Zeiten liegen noch vor uns“, prophezeit Ron DeFeo, Chairman und CEO von Terex. So gibt der Terex-Boss ehrgeizige Ziele für die kommenden Jahre aus. Bis 2010 will er die Schwelle von 12 Milliarden Dollar beim Umsatz erreichen sowie eine Rendite von 12 Prozent einfahren.

■ Gegenüber dem ersten Quartal 2006 hat **Haulotte** von Januar bis einschließlich März 2007 um

37 Prozent zugelegt und seinen Umsatz so auf 144 Millionen Euro gesteigert. 91 Prozent der Einnahmen stammen aus dem Europa-Geschäft. Der Auftragseingang lag Ende März um 50 Prozent höher als im selben Zeitraum 2006. Aufgrund der guten Zahlen hat der französische Konzern seine Prognosen für das Gesamtjahr 2007 angehoben – und das zum zweiten Mal binnen kurzer Zeit.

■ Die Manitowoc Crane Group hat **John Wheeler**, derzeit Executive Vice President verantwortlich für die Amerika-Region, zum Executive Vice President weltweit ernannt. **Larry Weyers**, der derzeit die Manitowoc Crane Care leitet, übernimmt Wheelers bisherigen Job. Beide werden ihre neuen Aufgaben zum 1. Juli 2007 antreten.

■ **Euro Lift System (ELS)** und **Rösler** haben ihre Vertriebspartnerschaft aufgelöst. Während ELS nun auf ein eigenes Datenerfassungssystem setzt, konnte Rösler die Lift-Manager als neuen Ver-

triebs- und Systempartner für den Bühnenbereich gewinnen.

■ Die schwedische Unternehmensgruppe **Emotron** mit Sitz in Helsingborg hat das Geschäft von **Dietz-Electronic** aus Neuffen bei Stuttgart übernommen. Emotron bündelt sein neues Geschäftsfeld Aufzugstechnologie künftig in der Emotron Lift Center GmbH in Neuffen.

■ Kein Ende der Veränderungen bei **Pfaff-silberblau**: Neben dem baldigen Umzug des Unternehmens stand vorab ein Umbau der Unternehmensspitze an. Dr. Volker Bartelt hat als neuer CEO die Gesamtleitung der Firmengruppe übernommen und leitet nun gemeinsam mit dem kaufmännischen Geschäftsführer Bernd Wagner die Geschicke der Pfaff-silberblau Hebezeugfabrik.

■ Umsatzsteigerungen von über 20 Prozent kann die **Deutz AG** verbuchen. 2006 setzte der Hersteller 237300 Motoren ab gegenüber knapp 196000 im Vorjahr.

### Sieben auf einen Streich

## Spatenstich für neues Kramer-Werk



Mit dem Spatenstich wurde der Baubeginn des neuen Kramer-Werks offiziell. Laut aktueller Planung soll die Produktionshalle Ende des Jahres betriebsbereit sein, der Verwaltungstrakt kann dann im Frühjahr 2008 bezogen werden. „Unser Werk am Bodenseeufer platzt langsam aus allen Nähten“, so Karl Friedrich Hauri, Geschäftsführer Vertrieb, Marketing und Service. Kramer wird auf einer Grundstücksfläche von 160000 Quadratmetern eine

hochmoderne Montagehalle (100 auf 260 Meter), ein Verwaltungsgebäude, ein Schulungszentrum und Teststrecken errichten.

Die Produktion ist vorläufig auf 6000 Einheiten ausgerichtet, sei jedoch beliebig erweiterbar, hieß es. Momentan werden im Überlinger Werk etwa 3000 Radlader, Teleradlader und Teleskopen gebaut. Insgesamt ist eine Investitionssumme von 30 Millionen Euro für das Projekt eingeplant. Sieben auf einen Streich: Das Bild zeigt links Herr Krane, Matthias Strobel GmbH, die beiden Kramer-Geschäftsführer Karl Friedrich Hauri (3. von rechts) und Martin Buyle (2. von rechts) sowie Vertreter der Stadt Pfulendorf.



JCB hat zwei neue Teleskoplader vorgestellt, die Loadall 535-125 HiViz- und 535-140 HiViz. Neu an den überarbeiteten Teleskopen ist der leicht „tiefer gelegte“ Ausleger. Laut Hersteller bieten die Neuen „optimale Rundumsicht“ und ermöglichen Produktivitätsverbesserungen. Durch den, wie JCB sagt, „innovativen Einsatz von Werkstoffen und Komponenten“ bei den neuen Maschinen konnte der Auslegerquerschnitt um 13 Prozent reduziert werden. Die Maschinen verfügen weiterhin über eine Hubkraft und -weite von 3,5 Tonnen und 12,5 Metern beziehungsweise 3,5 Tonnen und 14 Metern.

# Den Fortschritt erleben.

Mit Liebherr erleben Sie den Fortschritt: Die Telekoplader der neuen Serie überzeugen durch Kraft, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit. Fortschrittliche Technologien sind unser Geschäft.



Liebherr-Hydraulikbagger GmbH  
D-88457 Kirchdorf  
Tel.: (0 73 54) 80-0  
Fax: (0 73 54) 80-7294  
[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)

# LIEBHERR

Die Firmengruppe

### Norddeutscher Montagekran im Schweizer Einsatz

## Meiko fährt gut mit MKG



Seit über einem halben Jahr ist der größte Montagekran der Schweiz im erfolgreichen Einsatz. In der Anwendung füllt das Gerät eine Nische aus zwischen dem großen Stückgutkran und dem Mobilkran. Der seit 2006 in den Diensten der Firma Meiko, Root LU stehende MKG-Montagekran 991 HPT a3a3

erfüllt die hohen Erwartungen von Geschäftsführer und Inhaber Koni Meienberg. Der Kran ist universell einsetzbar, insbesondere im Holzbau und beim Dachdecker – überall dort, wo „über Fassadenhöhe“ noch große horizontale Reichweiten wichtig sind. Der MKG-Kran liefert bei 56 Metern Hakenhöhe noch 550 Kilogramm Tragkraft. Als Trägerfahrzeug dient ein 5-achsiger Volvo FM12 10x4. Importeur für die MKG-Montagekrane in der Schweiz ist die Fassitec AG in Boswil.



### Netz ausgebaut

## Schweiz mit System

Systematisch erweitert die System Lift AG ihr Netz. Mit der Lift-Ex AG aus Dübendorf bei Zürich wurde der erste schweizerische Partner gewonnen. System Lift bietet seinen Kunden jetzt an 75 Standorten in Deutschland, dreien in Österreich sowie jeweils einem Standort in der Schweiz und in Italien seinen Service für Höhenzugangstechnik. Hoherfreut zeigte sich Leopold Mayrhofer (l.), Vorstandsvorsitzender von System Lift: „Wir haben einen weiteren Schritt in Richtung Internationalität gemacht. Damit sind wir idealer Partner für grenzüberschreitend tätige Unternehmen.“



Die Lift-Ex AG verfügt über 20-jährige Erfahrung in der Bühnenvermietung und über einen Fuhrpark von rund 40 Maschinen. „Alleine waren wir schon erfolgreich, aber in der Gruppe werden wir noch stärker“, meint Jon H. Seiler, Geschäftsführer von Lift-Ex.

### Hilfestellung für Fertigstellung

## Teleskopbühnen für Seilbahn

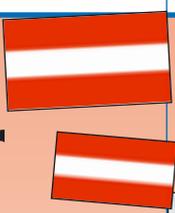


Hundert Jahre nach Inbetriebnahme der Hungerburg-Standseilbahn in Innsbruck fand Ende 2005 der Spatenstich für einen Neubau der Bahn statt. Das Projekt wurde von der renommierten Architektin Zaha Hadid geplant und wird als Public Private Partnership zwischen der Stadt und der Baufirma Strabag finanziert. Bei der Errichtung der Haltestellen kommen zahlreiche Teleskoparbeitsbühnen des österreichischen Vermietunternehmens Maltech zum Einsatz, die vor allem bei der Montage der Stahlträger in luftigen Höhen wertvolle Dienste

leisten. Noch in diesem Jahr soll der Bau fertig gestellt werden.-

### Kurz & Wichtig Rekordjahr

Der Rosenbauer-Konzern kann auf das erfolgreichste Jahr in der 140-jährigen Unternehmensgeschichte zurückblicken. Der Umsatz stieg 2006 um 16 Prozent: von 321 auf 372 Millionen Euro – den höchsten jemals erreichten Wert. Das operative Ergebnis (EBIT) konnte um 28 Prozent auf 25 Millionen Euro verbessert werden. Der Auftragszugang im Konzern lag 2006 mit 485,9 Millionen Euro (2005: 377 Millionen Euro) deutlich über dem Niveau der beiden letzten Jahre.



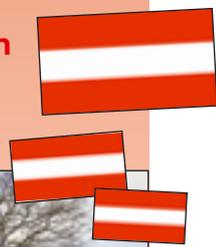
### Aus dem Emsland nach Österreich

## WeGo ordert Tirre



Die Wiener Niederlassung der Firma WeGo Systembaustoffe übernahm jetzt den ersten Baustoffkran von Tirre Krantechnik. Der Euro 222 hat einen sechsfach hydraulischen Ausschub und bietet damit an die 19 Meter effektive Reichweite. Die Vierpunktstützung des Fahrzeuges bringt Stabilität bei Arbeiten in großen Höhen. WeGo Systembaustoffe ist ein

Anbieter von Trockenbaustoffen und Produkten der technischen Isolierung für den Hochbau. Neben Wien hat das Unternehmen eigene Niederlassungen in Salzburg, Graz und Innsbruck, wo ebenfalls Tirre-Krane im Einsatz sind. Mit über 60 Niederlassungen in Deutschland gilt die WeGo als einer der führenden Anbieter im Bereich des Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutzes.



The place to find German,  
Austrian and Swiss  
rental companies

» [www.Vertikal.net/Vermieter](http://www.Vertikal.net/Vermieter)

# Vertikal.net/Vermieter

Hier finden Sie deutsche,  
österreichische und  
schweizer Vermietfirmen

» [www.Vertikal.net/Vermieter](http://www.Vertikal.net/Vermieter)



**WILBERT**  
Turmkrane GmbH



Mit Sicherheit  
wirtschaftlicher.

Warum?  
Fragen Sie uns!

WILBERT Turmkrane GmbH

Gewerbepark Am Lindchen 12  
D-55442 Warmsoth  
Telefon +49 (0)6724 606-400  
Telefax +49 (0)6724 606-193  
[www.wilbert-turmkrane.de](http://www.wilbert-turmkrane.de)  
[kontakt@wilbert-turmkrane.de](mailto:kontakt@wilbert-turmkrane.de)

WIR LEGEN IN DER 3,5 t  
KLASSE DIE LATTE HÖHER!



Rahhofer.

**BISON PALFINGER**

Mit der neuen 3,5 t TA-Reihe von  
BISON PALFINGER werden neue Maß-  
stäbe gesetzt. Überragend in der  
Reichweite, einzigartig im Design  
und unschlagbar bei Qualität und  
Leistung – ein neues Zeitalter für  
Hubarbeitsbühnen hat begonnen!  
Näheres unter [www.palfinger.com/TA](http://www.palfinger.com/TA)



PALFINGER GmbH, Feldkirchener Feld 1,  
83404 Ainring, Deutschland, Tel. +49 (0)8654 477-0,  
E-Mail [info@palfinger.de](mailto:info@palfinger.de), [www.palfinger.de](http://www.palfinger.de)

# BIG BLUE IS BACK!



Zurück und besser als je zuvor:  
Die **UpRight AB46** Gelenk/Teleskopbühne.

**UpRight Powered Access** ist stolz  
die Rückkehr der populären AB 46  
zu vermelden:

- Grandiose Schwenkhöhe
- Famose Liftgeschwindigkeit
- Kein Überhang

#### **Neue Standards:**

- Einfach zu bedienendes  
Kontrollsystem
- Grösserer Arbeitskorb
- Bessere und modernere Bereifung
- Ruhiger Dieselmotor

**Verfügbar als 2 Rad Elektro und  
4 Rad Diesel Maschine.**

2007 ist das UpRight Jahr:  
**Big Blue is Back!**

Kontaktieren Sie bitte zu allen Maschinen- und Ersatzteil- Angelegenheiten innerhalb Deutschlands unseren deutschen UpRight Master Distributor:



Otto-Hahn-Str. 3 D-40699 Erkrath  
Telefon: +49 (0) 211 220490-0  
Telefax: +49 (0) 211 220490-11  
info@power-lift.de [www.power-lift.de](http://www.power-lift.de)

**UpRight**  
**POWERED ACCESS**

**Genial einfach**

**Broshuis bringt Ballastauflieger**



Der niederländische Hersteller Broshuis hat einen leichtgewichtigen, teilbaren Ballastauflieger präsentiert. Der neue Auflieger ist ein 5-Achser, der in zwei kurze Einheiten geteilt werden kann, ein 2-achsiges und ein 3-achsiges Teil. Diese kurzen Einheiten bieten den Vorteil, dass sie leicht zu rangieren sind.

Denn die Standard-Ballastauflieger seien häufig zu sperrig, um nah an der Kran zu kommen. „Wir haben schon von vielen Kranfirmen gehört, dass das Rangieren der Ballastgewichte an den Kran eine ‚schwierige Geschichte‘ ist, insbesondere in innerstädtischen Umgebungen“, heißt es bei Broshuis.



Manitou hat seinen ersten Teleskopklader vom Typ MRT 3050 ausgeliefert. Die Maschine ging in die Niederlande, und zwar an das Vermietunternehmen T.C. Gortmulder mit Sitz in Mijdrecht. Im Bild ist der neue 360-Grad-Telehandler zu sehen beim Händler VHS, Vissers Heftruck Service – mit brandneuer Kabine. Seine Hubhöhe von 29,7 Metern macht den MRT 3050 in dieser Hinsicht zum Primus.

**Sicheres Mastklettern**

**Alimak Hek schult**

Erstmals im deutschsprachigen Raum wird die Möglichkeit angeboten, sich im Umgang mit Mastkletterbühnen zu schulen. Alimak Hek mit Sitz im baden-württembergischen Eppingen ist nun IPAF-Schulungszentrum. „Erklärtes Ziel von IPAF wie auch Alimak Hek ist es, das

sichere Arbeiten im Umgang mit Mastkletterbühnen zu fördern und somit einen aktiven Beitrag zur Unfallverhütung zu leisten“, erklärt Martin Poddig, Schulungsleiter bei Alimak Hek. Die Alimak Hek-Gruppe unterhält ein weiteres IPAF-Schulungszentrum im englischen Rushden.

**Bison-Premiere**

**Lanz stockt auf**



Die unterschiedlichsten Hubarbeitsbühnen gehören zum Fuhrpark der Lanz Hebebühnenvermietung, von Scherenbühnen über Anhängerbühnen bis hin zu großen LKW-Bühnen. Um eine neue LKW-Bühne hat Geschäftsführer Ralf Lanz (2. von rechts) nun seine Flotte erweitert – sei-

ne erste aus dem Hause Bison Palfinger. 1995 startete Ralf Lanz mit seiner Bühnenvermietung in Rutesheim, zwischen Pforzheim und Stuttgart gelegen. Mittlerweile betreibt er eine Niederlassung in Ötisheim bei Mühlacker; weitere sind Lanz zufolge in Planung.

Eine LKW-Arbeitsbühne vom Typ WT 450 ist seit kurzem in Luxemburg im kommunalen Einsatz. Sie ging an die für Infrastruktur zuständige Behörde „Ponts & Chaussées“. Übergeben wurde das Gerät von den Firmen Osch et Fils, Vianden, und Grand Garage Scholer, Niederanven, an die Zentralwerkstatt der DSRL (Division des Services Regionaux de la Voirie Luxembourg) in Bartringen. Mit ihrer maximalen Arbeitshöhe von 45 Metern ist sie dem Hersteller zufolge die zweithöchste Hubarbeitsbühne des kleinen Landes. Einsätze gelten der Baumpflege, der Überprüfung von größeren Bauwerken sowie der Instandhaltung der Straßenbeleuchtung und -beschilderung.

## IPAF startet weltweite Kampagne für Einsatz von Sicherheitsgeschirr

IPAF hat eine weltweite Kampagne unter dem Namen „Click Clack“ lanciert. Damit möchte sie alle Nutzer von Ausleger-Arbeitsbühnen dazu bringen, ein komplettes Sicherheitsgeschirr mit kurzem Halteseil – an einem geeigneten Verankerungspunkt befestigt – anzulegen. Tausende „Click Clack“-Poster und -Aufkleber wurden bisher gedruckt, um diese Botschaft bekannt zu machen.

Internationale Versionen von Click Clack wurden auf der bauma vorgestellt, so das englische „Clunk Click“ und das italienische „Clic Clac“. Die Kampagne wird bereits unterstützt von der britischen

Health & Safety Executive (HSE), der Major Contractors Group (MCG), der Hire Association Europe (HAE) sowie vom deutschen Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister (VDBUM). Unternehmen wie AFI, Face-lift, Nationwide und Niftylift in Großbritannien, Skyjack in Kanada sowie Schmidt und Zoom in Deutschland haben zugestimmt, auf jedem Auslegergerät einen Clunk-Click- oder Click-Clack-Aufkleber anzubringen.



## bauma Bilanz

Die bauma-Messe war für IPAF äußerst erfolgreich. Tägliche Sicherheitsvorführungen unter Leitung von Reinhard Willenbrock, IPAF-Deutschland, und Markus Biermann, Greifzug, zeigten den vielen Besuchern, wie man in einem Notfall die Hubarbeitsbühne durch Abseilen verlassen kann.

PartnerLift, ein Zusammenschluss von zur Zeit 70 Vermieterfirmen mit Sitz der Organisationszentrale in Hannover-Langenhagen, ist inzwischen IPAF-Mitglied



und hat mit den PartnerLift Betrieben Pradel in Cottbus, Bollmeyer in Kirchlegern, Kuhnle in Stuttgart und Koch in Leipzig die Registrierung als IPAF-Schulungszentrum beantragt. Diese ergänzen die bereits bestehenden PartnerLift Schulungszentren Flesch in Tuttlingen, Buchtmann in Delmenhorst, Gushurst in Sinzheim und Schwenk in Schramberg.



IPAF Deutschland

Grüner Weg 5  
D- 28790 Schwanewede  
Tel.: 0421 6260310 Fax: 0421 6260321  
deutschland@ipaf.org

IPAF Bridge End Business Park  
Milntharpe, LA7 7RH, UK  
Tel.: +44 (0)15395 62444  
Fax: +44 (0)15395 624686  
[www.ipaf.org](http://www.ipaf.org)

IPAF-Basel  
Aeschenvorstadt 71  
CH-4051 Basel, Switzerland  
Tel.: +41 (0)61 225 4407  
Fax: +41 (0)61 225 4410  
[basel@ipaf.org](mailto:basel@ipaf.org)

## Innovationstag bei Teupen Kunden eingeladen

Teupen setzt auf den persönlichen Kontakt zu den Kunden – und hat daraufhin ausgewählte Kunden zum so genannten 1. Innovationstag ins Werk 1 nach Gronau eingeladen. Auf dem Betriebsgelände des Herstellers konnten sich alle ausführlich über die umfangreichen Neu- und Weiterentwicklungen auf dem Gebiet der Höhenzugangstechnik

zu informieren. Auch ein „Blick hinter die Kulissen“ war möglich. Michael Vennemann, Leiter Vertrieb und Marketing, führte durch das Unternehmen und erläuterte die Entwicklungs- und Produktionsabläufe. Die Gäste konnten die Teupen-Maschinen über Glasböden, Brücken, Treppen, Rasenflächen, unebenes Gelände und durch Wasserlöcher fahren.



Mit der LKW-Bühne T 580 rundet das münsterländische Unternehmen seine Palette im oberen Bereich der im Herbst 2004 eingeführten T-Baureihe ab. Vierfach-Unterarm-Teleskop, Einfach-Oberarm-Teleskop und Korbarm sollen optimale Auslegerbeweglichkeit ermöglichen. Alles aufgebaut auf einem Standard-3-Achser. Solche Leistungsdaten waren bisher, so das Unternehmen, nur auf 4-Achs-Fahrgestellen möglich.



## Leserbrief

■ Zum Bericht „Kranfahren verboten“ in *Kran & Bühne* Nr. 63 schrieb uns Josef Deggendorfer, Grob-Werke GmbH & Co. KG:

„Ihr Artikel „Kranfahren verboten“ kann vom Kopfschütteln aufwärts alles verursachen. Wie sollen wir (Sondermaschinenhersteller) künftig in den Arbeitspausen, zum Beispiel nachts oder an den Wochenenden, unsere

Maschinen umsetzen oder Anlagen reparieren? Vielleicht können uns das diejenigen erklären, für die das Wochenende am Freitag nach dem Frühstückskaffee beginnt. Machen Sie bitte mit Ihrer Berichterstattung weiter Druck!“

■ Anmerkung der Redaktion: Der zuständige Minister sowie der Landesminister wurden unsererseits auf die Umstände angesprochen. Eine Antwort erwarten wir frühestens zur kommenden Ausgabe von *Kran & Bühne*.

work in progress



## Samoter 2008

27. Internationale Fachmesse  
für Erdbewegungsmaschinen  
für Bauwesen und Baustellen

5.-9. März 2008  
Verona, Italien



organized by

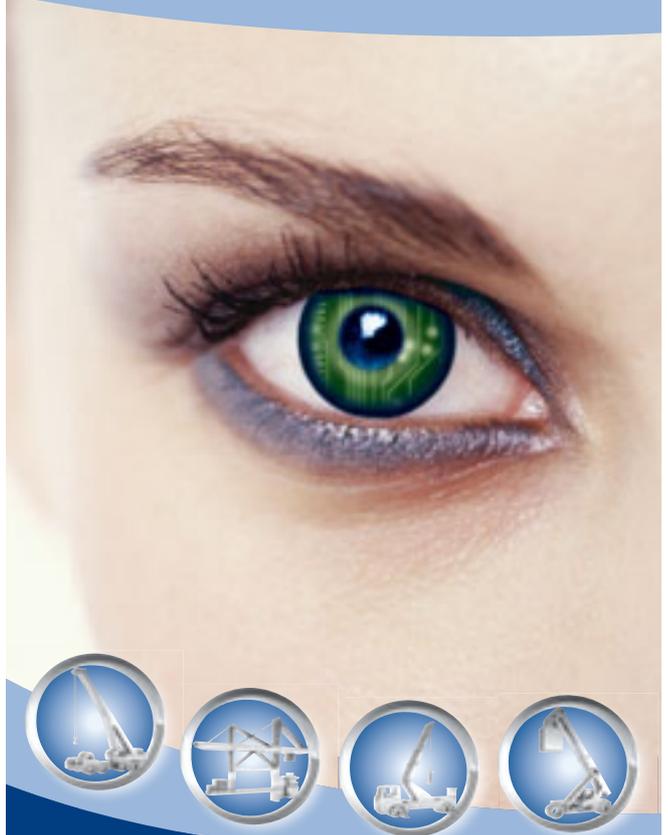


VERONAFIERE

[www.samoter.com](http://www.samoter.com)

 **HIRSCHMANN**

EIN AUGEN FÜR  
PRÄZISION.



Sicher. Zuverlässig. Flexibel.

## Steuerungs-lösungen für mobile Anwendungen.

Als Systemanbieter entwickelt und realisiert Hirschmann Automation and Control mit den **Marken Hirschmann, PAT und Krüger** sichere und intelligente Lösungen für mobile Anwendungen: Lastmomentbegrenzungs- und Steuerungssysteme, grafische Bedienkonsolen und Sensorik – ob als standardisierte Systemprodukte oder nach kundenspezifischen Anforderungen.

**Hirschmann Automation  
and Control GmbH**

Niederlassung Ettlingen

[www.hirschmann-ac.com](http://www.hirschmann-ac.com)

Work needs power – power needs control.